

## Pressebericht:

# Lemgoer werden beim Landeswettbewerb ausgezeichnet

**„Jugend forscht“:** EKG-Schüler können mit ihren Projekten auch die Jury in Leverkusen überzeugen

Lemgo/Leverkusen (mag). Daten schnell und einfach speichern – das ist das Ziel des Lemgoer Schülers Tobias Brohl. Dazu hat er ein Programm entwickelt, mit dem er sich beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ für den Landesentscheid qualifiziert hat – und auch hier hat seine Arbeit Anerkennung gefunden. Mit ihm waren zwei weitere Lemgoer in Leverkusen erfolgreich.

Christian Thormählen und Julian Seck vom Engelbert-Kaempfer-Gymnasium (EKG) hatten sich ebenfalls für den Landeswettbewerb qualifiziert – mit einem Projekt, das ein kleines, aber lästiges Problem ihrer Altersgenossen aufgreift: das fummelige Einsetzen von Zahnarzt-Gummis, die zur Korrektur der Stellung um die Zähne gelegt werden. Ihre Einsetzhilfe für die Gummis mit dem Namen „EasyRubber“ schaffte es in Leverkusen auf den zweiten Platz in der Kategorie „Arbeitswelt“.

Tobias Brohl, ebenfalls vom EKG, wurde für sein Projekt mit einem Forschungspraktikum im Forschungszentrum in Jülich belohnt. Eine Platzierung unter den ersten drei in seinem Feld Informatik gelang



**Tüftler:** Julian Seck (links) und Christian Thormählen mit ihrer Einsetz-Hilfe für Zahnspangengummis. FOTO: BAYER AG

ihm zwar nicht, aber das Praktikum ist für den 15-Jährigen dennoch eine besondere Auszeichnung – war er doch im Regionalwettbewerb bereits hochgestuft worden. Denn eigentlich hätte Tobias Brohl aufgrund seiner Altersklasse im Wettbewerb „Schüler experimentieren“ antreten müssen, aber sein Projekt wurde mit denen der älteren Konkurrenten in „Jugend forscht“ gewertet. Das Praktikum dürfte ihn

noch ein Stück weiterbringen: „Thematisch trifft dies genau den Kern von Tobias Projekt“, sagt Lehrer Dr. Jens Schulze, der die Jugend forscht-AG des EKG betreut.

Die 82 Besten aus den Regionalwettbewerben in NRW präsentierten ihre Arbeiten bei der Firma Bayer in Leverkusen. Die ersten Preisträger aller Kategorien treten beim Bundeswettbewerb in Darmstadt an.